

1. Mai

"WIR MACHEN GENTHIN ETWAS BUNTER"

Was für ein Gefühl, wenn man gerade in dieser Zeit Mitmenschen ein Lächeln ins Gesicht und in die Herzen zaubert.

Der gestrichene Aktionstag und Aufruf gemeinsam die in die Jahre gekommenen Bänke am Georg Stilke-Haus neu zu gestalten musste aufgrund der derzeitigen Corona-Bedingten Situation abgesagt werden. Jedoch wollte das Thomas Morus Haus NICHT-NICHTS TUN und hat in Absprache der Leitung Frau Krause, den Posaunist Stephan Senftleben ins Stilke-Haus geholt, so dass die Bewohner einen kleinen Ausgleich und vor allem Höhepunkt, nicht nur an diesem Tag, sondern insbesondere auch wieder ihrem Leben hatten. So wurden mithilfe der TMH Kids (kleiner Personenkreis) die Bewohner in Kleingruppen in den großen Empfangssaal begleitet und geschoben, um dort für wenige Minuten dem Posaunisten (Verordnungskonform) zu lauschen. Es war den Bewohnern regelrecht anzusehen wie viel Freude diese kleine Aktion bereitet hat, denn es flossen mitunter auch Tränen, Tränen der Vergangenheit und Tränen der jetzigen Freude, Freude in Kontakt zu treten, Freude nicht ganz allein zu sein. Es wurde sich über die beiden kleinsten Teilnehmer ebenso sehr gefreut, denn Evelyn 4 Jahre alt und Yorkshire Terrier Struppi waren für die Bewohner eine gelungene Abwechslung. So war nicht nur das Lauschen der gespielten Lieder, ("Der Mai ist gekommen" wo alle mit sangen), sondern auch das wahrnehmen, den Austausch und streicheln der kleinsten ein Highlight. So hat jeder Bewohner seine kleine Geschichte, Stella berichtet von der Bewohnerin diese sie nach oben begleitet hat das sie schon ganz vergessen hatte wie es ist, wenn Leben im Haus ist und bedankte sich für diese schöne Aktion. Sie hat nur noch ihre Tochter, sie wohnt aber leider etwas weiter weg und kann nicht so oft kommen, umso schöner am 1. Mai diese kleine Abwechslung genießen zu dürfen. Auch der obligatorisch "Mai-Tanz" wurde, mit Hilfe, der Gehhilfen vollzogen!

Wenn es die Umstände wieder zu lassen, werden wir wieder Aufrufen um gemeinsam die Aktion, was Gutes zu tun um die Bänke oder auch andere Dinge zu verwandeln, Genthin etwas bunter zu machen, um vor allem gemeinschaftlich wieder in den Austausch zu gehen, den Kontakt, das Gespräch zu unseren Mitmenschen zu suchen!

Ein Dankeschön an die TMH Kids
Marie, Joice, Tim, Jason, und Atze.

Die Aktion **WIR MACHEN GENTHIN ETWAS BUNTER** haben wir über den Fördertopf Demokratie leben beantragt und mit 600,00 € über den AWO-Landesverband finanziert bekommen!

Weitere Aktion folgen!

LG aus dem Thomas Morus Haus

Ronny Harzendorf